



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist gebührenfrei.

Die anfallenden Kosten werden freundlicherweise von den beteiligten Firmen getragen.

Wir bitten um Anmeldung unter:

http://www.cip4.org/activities/symposium_registration.php



Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck

Hochschule der Medien Nobelstr. 10 D-70569 Stuttgart

Telefon: +49 711 8923-2128
Fax: +49 711 8923-2179
E-Mail: hoffmann@hdm-stuttgart.de

Stefan Daun

CIP4 Sekretariat c/o Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung Abteilung IVA Fraunhoferstraße 5 D-64283 Darmstadt

Telefon: +49 6151 155575 Fax: +49 6151 155589

E-Mail: stefan.daun@igd.fraunhofer.de

Hochschule der Medien

Nobelstraße 10 70569 Stuttgart

Tel. 0711 89 23-2128 Fax 0711 89 23-2179

jdf@hdm-stuttgart.de www.hdm-stuttgart.de

WORKFLOW SYMPOSIUM

VERANSTALTUNG DER 13. MÄRZ 2014

HOCHSCHULE DER MEDIEN
UND DER CIP4 ORGANISATION

Workflow Symposium 13. März 2014

Hochschule der Medien, Audimax

9:00 Uhr	Check-in		14:30 Uhr	Session 2: Integration		Hochschule de	er Medien
10:00 Uhr	Begrüßung		Anwender:	Workflowintegration bei Huhtamaki Prepress	Michael Jehl Project Manager Technical		er Medien bildet Spezialisten rund um die
10:10 Uhr	JDF 1.5 – was ist neu und was kommt danach?	Dr. Rainer Prosi CIP4, Chief Technical Officer		Praxisbeispiel einer Workflowlösung mit ERP-Anbindung	Development Huhtamaki Flexible Packaging Germany GmbH	bis zum Interne	e deckt alle Medienbereiche ab – vom Druck et, von der Gestaltung bis zur Betriebswirt-
10:45 Uhr	Kaffeepause			Ent. Anothering	& Co. KG		Bibliothekswissenschaft bis zur Werbung, r Medien bis zur Verpackungstechnik, von
11:15 Uhr	PrintTalk 2.0 als Web2Print-Schnittstelle Der Standard zur Übermittlung von Druckaufträgen via Internet und zur Anbindung externer Resourcen, z.B. Internetdienste wie Webshops oder Brokerplattformen – jetzt stark vereinfacht!	Stefan Meissner Chairman CIP4 der Tools & Infrastructure Workgroup und der XJDF Workgroup Projektmanagement bei der flyeralarm GmbH	Anbieter:	Order Lifecycle Management – Workflow neu definiert Wie lassen sich die vielfältigen Aufgaben einer einheitlichen und übergreifenden Herstellungsumgebung – über die Automation in der Druckvorstufe hinaus – in der Praxis abbilden?	Christopher Graf HYBRID Software GmbH, Geschäftsführer	der Informatik über die Informationswissenschaft bis zum Verlagswesen und zu elektronischen Medien. Über 20 akkre ditierte Bachelor- und Master-Studiengänge spiegeln diese Inhalte wider. In den Studiengängen Druck- und Medientechnologie (Bachelor) sowie Print and Publishing (Master) sind die Themen JDF, Workflow und Automatisierung seit Jahren	
11:50 Uhr	Elektronische Plantafel – löst sie Probleme oder schafft sie neue?	Stephan Richter Senior Project Manager	15:15 Uhr	Kaffeepause			eil des Curriculums und von Abschluss- und
	Welche Rahmenbedingungen sind notwendig, um die neue Plantafel erfolg- reich einzusetzen? Welche Hindernisse müssen umschifft werden? Und welchen Nutzen haben die Anwender davon?	Heidelberger Druckmaschinen AG	kmaschinen AG	Session 3: Digitaldruck Automatisierungsworkflow für die Herstellung individueller High- Performance-Labels im automobilen Sektor – mittels Digitaldruck"	Marco Ade Star Publishing, Manager Medienproduktion	CIP4 Die internationale Kooperation zur In	ale Kooperation zur Integration der Prozesse
12:30 Uhr	Mittagspause			Workflow und Technik zur Herstellung von Fahrzeugbeschilderung	Rolf Seewaldt Star Publishing, Consultant	eine internation	fe, Druck und Weiterverarbeitung (CIP4) ist nale Organisation mit Sitz in der Schweiz. Ziel isation ist die Förderung der Entwicklung und
13:30 Uhr	Session 1: Crossmedia		Anbieter:	Workflowautomatisierung für den	Jörg Hunsche		Prozessautomatisierung in der grafischen In-
Anwender:	Dynamic Publishing – Daten und Assets besser ausnützen Der automatisierte Workflow für die Ausgabe auf verschiedenen Medien am Beispiel eines versionierten Produkte- katalogs.	Sébastien Pahud Gasser Media, Directeur Technique		Digitaldruck Mit dem HP SmartStream Production Center werden Aufträge automatisch von Web-to-Print Portalen übertragen und dem vorgesehenen Workflow, auf PDF/JDF-Basis, zugeordnet. Jeder Produktionsabschnitt ist über Browser	Hewlett Packard GmbH Market Development Software Solution	dustrie. Dies geschieht durch die Entwicklung von Standards, das Angebot von Seminaren und durch die Bereitstellung von Software-Werkzeugen. Weitere Informationen unter: www.cip4.org	
Anbieter:	Workflow gesteuerte Medienpro- duktion auf Basis einer intelligenten MindMap	Marco Kahler Business Development Manager, NEO 37 VEN Cooks	16:15 Uhr	kontrollierbar. Kaffeepause			ag finden die Vorträge innerhalb einer Is parallel statt.
	Von der medienneutralen Produktdaten- und MediaAsset-Verwaltung bis hin zum multilingualen Multi Channel Publishing.	NEO 7EVEN GmbH	16:30 Uhr	Schlußwort	Stefan Daun und Dr. Rainer Prosi	Moderation:	Prof. Dr. Thomas Hoffmann-Walbeck
14:15 Uhr	Kaffeepause		17:00 Uhr	"JDF-Stammtisch" im Workflow-Labor der Hochschule der Medien			Sebastian Riegel